

## 7. Expertenworkshop

### „Auf dem Weg zu einer besseren Flächenstatistik“

8. Mai 2015, 8:30 Uhr - 16:00 Uhr, Bibliothek

Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung, 01217 Weberplatz 1, Dresden

Mit steigenden Flächenkonkurrenzen, näher rückendem Jahr 2020 und Modellversuchen zum Handel mit Flächenzertifikaten steigen die Anforderungen an Genauigkeit, Aktualität und Zielkonformität der flächenstatistischen Berichtserstattung. Unter diesem Blickwinkel sollen auf dem Workshop die für die flächenstatistische Berichtserstattung in Zeitreihen bestehenden, die mit der Migration zum AAA-Modell verbundenen sowie den zu erwartenden Veränderungen durch die GeoInfoDok 7 und die zukünftige Harmonisierung der Tatsächlichen Nutzung (TN) von Kataster und Geotopographie (GeoBasisDE) mit Vertretern von Geobasisdaten- (AdV), Statistikdatenanbietern (Destatis, Stala BW), Politikvorbereitung (BMUB, BBSR, UBA, SMUL), Wissenschaft (BBSR, UBA, IÖR) und Wirtschaft (EFTAS) in kleiner, geschlossener Expertenrunde diskutiert werden. **Schwerpunkt bilden die Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse der BBSR-Studie „Studie zum Monitoring der Flächeninanspruchnahme – Evaluation der einschlägigen Datenbasis“.**

#### Agenda

8:30 Begrüßung und Veranstaltungsziel, *Bernhard Müller, Gotthard Meinel*

Ergebnisse der Studie zu Datengrundlagen des Monitorings der Flächeninanspruchnahme, *Bodo Bernsdorf, EFTAS Fernerkundung, Münster*

Diskussion der Studienergebnisse

Entwicklung der SuV im Vergleich der amtlichen Flächenerhebung und dem IÖR-Monitor, *Tobias Krüger, IÖR, Dresden*

Harmonisierte TN-Erfassung für die TN in der perspektivischen GeoBasisDE - Änderungen gegenüber ATKIS und ALKIS heute, *Burkhard Schlegel, Leiter der PG ALKIS-Modellpflege, Bonn und Ramona Kurstedt, PG Leiterin ATKIS-DLM, Erfurt*

11:00 *Kaffeepause*

11:30 Diskussion

*Welche Schlussfolgerungen sind aus der aktuellen BBSR-Studie zu den Datengrundlagen einer Flächenbilanzierung zu ziehen?*

*Welche (ergänzenden) Indikatoren sind für die Umsetzung und das Berichtswesen einer Flächensparpolitik von besonderer Bedeutung?*

*Wie wird sich die Stabilität und Belastbarkeit insbesondere des Indikators „Tägliche Flächenneuanspruchnahme“ weiter entwickeln?*

*Welche Auswirkungen hat die ALK-ALKIS-Migration auf die Flächenstatistik?*

*Wie soll zukünftig mit den unterschiedlichen SuV-Ergebnissen der katasterbasierter amtlicher Flächenerhebung und dem geotopographiebasiertem IÖR-Monitor umgegangen werden?*

*Welche Schlussfolgerungen sind zu ziehen?*

13:00 *gemeinsamer Mittagsimbiss*

13:30 Fortsetzung der Diskussion

Abschluss gegen 16 Uhr